Inkl. Prospekt für die Freizeiten 2022



INHALTSVERZEICHNIS

Impressum 2
Andacht3
Rückblick Impulstag 4
Rückblick Grundkurs5
Rückblick Familientag 6
Rückblick Stolpersteine-Schulung 7
Jahresplaner 2022 8
Bericht aus dem BAK 10
Jugendwerks-App 11
Schulungen
Kommunikationsseminar 13
Förderverein
Bericht Jungbläser-WE 15
Termine

KONTAKT

Ev. Jugendwerk/CVJM Bezirk Marbach

Im Gigis 1 71711 Murr

TEL: 07144 208421 **FAX:** 07144 281597

www.fb.com/ejw.bezirk.marbach www.instagram/ejwmarbach

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach

Auflage:1.000

Fotos: ejw Marbach / privat / Sylvia Bechle

ViSdP: Jan Bechle

Grundlayout: Heidi Frank, visualwerk.de



ANDACHT

"Seit acht Jahren bin ich im Gefängnis. Und seit sieben Jahren bin ich frei."

Lass diese Aussage einmal kurz auf Dich wirken. Was wie ein Widerspruch in sich klingt, soll einmal ein russischer Gefangener gesagt haben.

Vielleicht geht es Dir wie mir, als ich diese Geschichte das erste Mal gehört habe, und du fragst Dich: "Was – um alles in der Welt – mag ihn wohl zu dieser Aussage bewogen haben?"

Dabei ist des Rätsels Lösung gar nicht so schwer:

Inmitten eines nicht gerade für Komfort oder Menschenfreundlichkeit bekannten russischen Gefängnisses hatte dieser Mann Gott in Jesus Christus persönlich kennengelernt, der ihn trotz seiner äußerlichen Gefangenschaft innerlich frei machte und begeisterte.

Aus dieser kurzen Geschichte ziehe ich persönlich vier Erkenntnisse, die in meinen Augen auch gut zu den letzten eineinhalb Corona-Jahren passen:

1. Gott ist das Licht! Er scheint selbst in den finstersten und hoffnungslosesten aller denkbaren äußeren Umstände. Sein gutes Wirken kann weder durch ein Gefängnis oder andere Nöte noch durch eine Pandemie aufgehalten werden. In den Worten der Bibel:

"Das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können." (Joh 1,5) 2. Jesus meint es ernst, wenn er sagt, dass er alles stehen und liegen lässt, um uns, seine Schafe, zu suchen. Ganz egal, wohin oder worin wir uns verlaufen haben - ob in den eigenen Zweifeln, in sorgevollen Gedanken, in emotionaler Gleichgültigkeit, in Depression oder, oder: er kommt uns nach und lässt uns nicht los, bis er uns unter den Jubelrufen der Engel (wieder) zu sich nach Hause bringt (vgl. Lk 15,3-7).

3. Er schafft, was in den Ohren der Welt und auch unseren eigenen Ohren oft vielleicht verrückt klingen mag: Er schenkt innerlich Freiheit und Frieden, wo die äußeren Umstände es eigentlich gar nicht erlauben – sogar inmitten einer Pandemie. In Jesu eigenen Worten: "Was ich euch zurücklasse, ist Frieden. Ich gebe euch meinen Frieden – einen Frieden, wie ihn die Welt nicht geben kann." (Joh 14,27)

4. Die Freiheit und der Friede, den wir von Jesus geschenkt bekommen, erlauben es uns, selbst ein Zeichen der Hoffnung und des Friedens für andere Menschen zu sein – auch und gerade in Zeiten der (körperlichen wie psychischen) Corona-Nachwirkungen. Denn auch wenn ich nicht weiß, wie die Geschichte weiterging, so bin ich sicher, dass das Gefängnis nach seiner Begegnung mit Gott nicht nur für ihn selbst, sondern auch für seine Mitgefangenen (und die Gefängniswärter) zu einem angenehmeren und vor allem Friede-volleren Ort wurde.



Dennis Fischer

Ehrenamtlicher

... überlegt sich beim Verlassen des Hauses morgens zurzeit öfter, ob er angesichts der kühlen Temperaturen nicht lieber direkt wieder umdrehen soll.

RÜCKBLICK IMPULSTAG



Um ehrlich zu sein: Wir waren schon etwas gespannt oder vielleicht sogar angespannt, wie dieses neue Veranstaltungsformat denn so ankommen würde: Ein Impulstag für junge Erwachsene und Familien. Drei Zeitfenster mit jeweils zwei Rednern, jeweils eine Stunde. Und damit die Mamas und Papas auch mal zusammen einen Vortrag hören können, parallel dazu die Kinderbetreuung. Würden sich Leute anmelden? Noch dazu in einem so vollen Herbst mit vielen Veranstaltungen im Umfeld?

Mittlerweile können wir sagen: Ja, sie kamen. Insgesamt 70 Personen, Erwachsene und Kinder, hatten sich für diesen Tag angemeldet. Veranstaltet haben wir ihn gemeinsam mit der Lebendigen Gemeinde. Unsere Location in Mundelsheim war perfekt dafür

geeignet: Zwei große Räume, für die parallel stattfindenden Sessions und im Untergeschoss großzügige Jugendräume für das Kinderprogramm. In direkter Nachbarschaft die Nikolauskirche, in der als krönender Abschluss ein Worship-Konzert mit Souldevotion Music stattgefunden hat. Auch dieses war sehr gut besucht.

Thema über allem war "ER vernetzt". Jesus vernetzt uns mit Gott und miteinander auf so vielfältige Weise. Es war total schön zu sehen, aus wie vielen unterschiedlichen Gemeinden und Back-grounds die Teilnehmenden kamen und wie Gespräche und Austausch stattfanden. Die ausgedehnten Pausen, die tolle Kaffeebar mit Keksen und natürlich das gute Wetter hatten sicherlich ihren Anteil daran.

Beeindruckend war, wie toll die einzelnen Inputs aufeinander aufgebaut hatten und sich verzahnt hatten. Das konnten wir so nicht planen. Nicht nur, aber auch hierin, durften wir Gottes Handeln spüren.





Jan Bechle

Bezirksjugendreferent

... ist so dankbar über diesen Tag und all das, was dort auch geistlich geschehen ist.

RÜCKBLICK GRUNDKURS

Mit 23 Teilnehmenden fand vom 30. Oktober bis 03. November der Grundkurs statt. Etwas mehr als die Hälfte kam aus Mundelsheim, die den Grundkurs als Teil ihres Trainee Programmes nutzten

Viele der Teilnehmenden arbeiten noch nicht (regelmäßig) in der Jugendarbeit mit. Das war neu - auch für uns. So gab es für die Grundkursler schon die ein oder andere zusätzliche Herausforderung, z.B. als sie ihre erste eigene Erzählung schreiben mussten. Aber sie haben sich der Aufgabe gestellt und sowohl der Prozess als auch die Ergebnisse waren mein persönliches Grundkurs-Highlight: Nach der Einführung in "Kreative Verkündigung" haben die Teilis in kurzer Zeit alleine, zu zweit oder zu dritt eine Geschichte ideenreich dargestellt. Es gab Theaterstücke. Geschichten, die beim Erzählen zu Bildern wurden. Comics und vieles mehr. Es kamen coole und ungewöhnliche Methoden zum Vorschein!

Den Aufbaukurs mussten wir dieses Jahr leider mangels Teilnehmer absagen. Wir hoffen aber, dass nach den diesjährigen Erfahrungen sich nächstes Jahr viele anmelden werden.

Neben vielen anderen Themen, die gut für die Mitarbeit zurüsten sollen, gab es am Abend unterschiedliches Programm – einfach zum Genießen: Erlebnispädagogische Spiele, Kreativangebote, Lobpreis und Gebet und auch Zeit als Gruppe zum Kennenlernen und Abhängen. Am letzten Abend wurden die Teilnehmenden nach dem Segen von ihren MentorInnen abgeholt und nach Hause gebracht.

Für uns als Team war es wieder ein sehr schöner Grundkurs und wir sind sehr dankbar für diese Zeit. Besonders dankbar sind wir auch für das neue Küchenteam; alle waren sich einig: "Essen war megaaa!" Vielen Dank an Anne Fähnle, Sarah Stirm und Rebecca Schäfer!

Nachfolgend noch ein paar Kommentare von den Teilis selbst, die wohl am besten beschreiben, was den Grundkurs ausmacht:

"Mir ist klar geworden, wie ich mit Kindern besser umgehen, wie ich ihnen helfen und wie ich eine Gruppenstunde leiten und gestalten kann."

"Mir ist die Gemeinschaft, reden, Offenheit, im Glauben vereint zu sein, aufeinander Acht zu geben und füreinander dazu sein, Spaß miteinander zu haben und sich darauf einzulassen wichtig geworden."





Martin Schelle
Bezirksjugendreferent
... hatte sein absolutes Highlight beim "Kreativen Erzählen".

RÜCKBLICK FAMILIENTAG



Familienausflug Naturkundemuseum

Zum zweiten Mal konnte mit der Diakonischen Bezirksstelle eine Kooperation in Form eines Familientags durchgeführt werden. Am 4.11.2021 ging es mit 19 Personen nach Stuttgart ins Naturkundemuseum am Löwentor und Schloss Rosenstein

Sigrid Schelle berichtet, wie sie diesen Tag erlebt hat:

"Zunächst habe ich mich gefragt: Was mache ich denn da? Ich habe ja gar keine richtige Aufgabe. Ein Museumsbesuch mit fremden Menschen, was soll daraus werden? Aber ich wollte auch offen sein für die Situation und habe zu Gott gebetet, dass er mir zeigt, wo mein Platz ist.

Und das ging dann auch schneller als gedacht. Eine Frau aus Eritrea war mit drei jungen Kindern dabei. Das jüngste Kind war noch im Kinderwagen. Sie hat mir ihr Baby 'in die Hand gedrückt' und mich gefragt: "Kannst du kurz auf mein Baby aufpassen?" Mit den beiden Großen musste sie zur Garderobe und da führte nur eine steile Treppe hinunter. Sie war dankbar über meine Hilfe und ich war froh dabei zu sein. Die ganze

Situation erinnerte mich daran, wie ich als junge Mutter oft überfordert war. Jetzt wusste ich wo mein Platz ist. An der Seite dieser jungen Familie ging ich durch das Museum und nahm die Kinder an der Hand. Gemeinsam schauten. wir uns zunächst die beeindruckenden große Knochen von Dinosauriern an und im Rosensteinmuseum waren ausgestopfte wilde afrikanische Tiere zu sehen. Die Kinder waren sehr beeindruckt. Vermutlich hatten sie als Familie bisher kaum Chancen in ein Museum zu gehen. In Deutschland gibt es so viele Möglichkeiten, aber ich glaube es braucht immer wieder iemand, der einen an die Hand nimmt und zeigt, was es zu sehen und zu beobachten gibt. Und auch wie man sich in einem Museum verhält, z.B. dass man eben nicht. alles anfassen darf und überall hochsteigen kann.

Die junge Mama sagte mir am Ende: "Heute Abend setzen wir uns gemeinsam auf's Sofa und schauen uns nochmal in Ruhe alle Fotos an" - Und sie hat wirklich viele Bilder gemacht, um den Tag festzuhalten.

Ich glaube, dass es für diese junge Familie ein besonderer Tag war - und für mich war es das auch."





Martin Schelle Bezirksjugendreferent ... ist auch dieses Jahr wieder froh über alle Begegnungen.

RÜCKBLICK STOLPERSTEINE

Stolpersteine in der Jugendarbeit

Im Herbst fand zum ersten Mal die Workshopreihe "Stolpersteine in der Jugendarbeit" statt. Die Themen der Reihe

- Warum lässt Gott das Leid zu?
- Allversöhnung
- Liebe und Sexualität
- Krisen und Suizidalität
- Homosexualität

kamen von den Jugendkreisleitenden selbst.

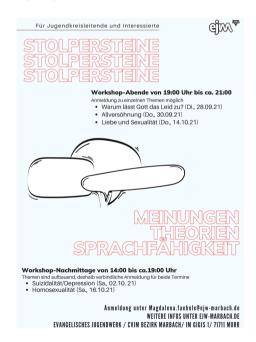
Es gab sowohl Abendtermine als auch zwei Samstage, an denen sich jeweils 10-16 Teilnehmende gemeinsam auf den Weg machten und sich mit diesen einzelnen Themen beschäftigten.

Als Referentinnen und Referenten waren wir vier Jugendreferentlnnen und Christoph Werkmann (Hauptamtlicher von Nethelp4u – Online Beratung für Jugendliche) beteiligt. Dabei war uns besonders wichtig, dass sowohl eine theoretische also auch eine praktische Ebene in den Workshops integriert wurde.

In der Theorie wurden vor allem verschiedene theologische Meinungen aufgezeigt, die den Teilnehmenden helfen sollten, ihre eigene Meinung zu den einzelnen Themen zu finden. Durch die überschaubare Gruppengröße entstanden nach diesem ersten Teil immer angeregte Gespräche und Diskussionen, welche oftmals mit Beispielen aus der eigenen Jugendarbeit ergänzt wurden. Im zweiten Teil wurden diese aufgegriffen, da sich die Teilnehmenden frei

entscheiden konnten, ob sie an einer Gruppenstunde zum Thema oder lieber an der Gesprächsführung im Einzelgespräch weiterarbeiten möchten.

Die Rückmeldungen von den Teilnehmenden nach dieser Workshopreihe waren durchweg sehr positiv. Ebenfalls wurde die Möglichkeit wertgeschätzt, sich in einem geschützen Rahmen auszutauschen. Auch für uns selbst war die Schulung eine Bereicherung. Sie zeigte uns neu auf, wie viele herausfordernde Themen auf Ehrenamtlichen lasten. Wir sehen dabei gerade in der Mitarbeitendenfürsorge einen neuen großen Bedarf und wollen dies in den nächsten Jahren weiter in den Blick nehmen.





Magdalena Fähnle
Bezirksjugendreferentin
... ist sehr froh, dass diese "heißen Eisen" so gut bearbeitet werden konnten.

Jahreskale

Veranstaltungen un

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
01 Sa	01 Di Jugendkreisleiter	01 Di Kinder- u. Jugend-	01 Fr	01 So	01 Mi
Neujahr	Netzwerktreffen	tag Adelshoten		Tag der Arbeit	
02 So +81 H	02 Mi	Adel	02 Sa Feier 50 Jahre Zeltlagerarbeit	02 Mo	02 Do
oM 60	03 Do	O3 Do O	03 So	03 Di	03 Fr
03 Mo 04 Di 05 Mi	04 Fr	04 Fr	04 Mo	04 Mi	04 Sa
05 Mi	05 Sa	05 Sa	05 Di	05 Do	05 So
06 Do Heilige Drei Könige	06 So	06 So	06 Mi	06 Fr	06 Mo Pfingstmontag
07 Fr	07 Mo Abendbibel- schule, LG	07 Mo nRef.	07 Do	07 Sa	07 Di
08 Sa	08 Di Abendbibel- schule, LG	08 Di eut d.)	08 Fr Bezirkssynode ₩	08 So	08 Mi
09 So JuMiKo	09 Mi Seminarabend Kreative Verkündigung	Wonv Konv	09 Sa	09 Mo	09 Do
10 Mo	10 Do	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi Schulungsabend KonfiCamp	11 Sa
12 Mi 23 Do 27 Zepersworpe	12 Sa	12 Sa	12 Di Seminar Menschenskind.	12 Do	12 So
13 Do lianz Ge	13 So	13 So	13 Mi BAK	13 Fr Delegierten- versammlung ejm	13 Mo
14 Fr	14 Mo ^{Abendbibel-} schule, LG	14 MoHV Förderverein	14 Do	14 Sa	14 Di
15 Sa	15 Di Sem.abend Spiele ABS, LG	15 Di	15 Fr Karfreitag	15 So	15 Mi
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do Fronleichnam
17 Mo Red.schluss Rundbrief	17 Do	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr
18 Di Seminarabend Recht+Aufs.pfl.	18 Fr	18 Fr	18 Mo Ostermontag	18 Mi	18 Sa
19 Mi	19 Sa	19 Sa JuLeiCa Schulungstag	19 Di	19 Do	19 So
20 Do	20 So Victorious Fightnight	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo Küchenunter- weisung
21 Fr	21 Mo ^{ABS} , LG Chorleitertr. PC	21 Mo BAK	21 Do	21 Sa DV Lands- jugendwerk	21 Di
22 Sa	22 Di Abendbibel- schule, LG BAK	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do
24 Mo BAK	24 Do	24 Do Lagerleitertreffen	24 So	24 Di	24 Fr BAK
25 Di	25 Fr Lagerleiter- Trainee	25 Fr	25 Mo Red.schluss Rundbrief	25 Mi	25 Sa 1. Hilfe-Seminar
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Di Stiftungsbeirat	26 Do Christi Himmelfahrt	26 So
27 Do	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo Freizeiten Elternabend
28 Fr	28 Mo ABS, LG Red.schluss RB	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di
29 Sa		29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi
30 So		30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do ₩
31 Mo		31 Do		31 Di	
© www.schulferien.org 🕳 = Gitarrenkurs					

= Gitarrenkurs Freizeiten für Kinder 7-9 Jahre #1207 Jungsch.-Fzt. Rötenb. 08.08. - 16.08.2022

#1208 Kinderlager Metzis II 29.07. - 04.08.2022 #1209 Kinderlager KDM 08.08. - 14.08.2022 Zeltlager für Jungen, 9 - 13 Jahre #1210 Zeltlager Metzis I

28.07. - 08.08.2022 #1211 Zeltlager Metzis I 19.08. - 30.08.2022 #1212 Zeltlager Metzis II 04.08. - 15.08.2022 #1213 Zeltlager Metzis I 28.07. - 08.08.2022

Zeltlager für Mädchen, 9 - 13 Jahre #1215 Zeltlager Metzis I 08.08. - 19.08.2022 #1216 Zeltlager Mühle

14.08. - 23.08.2022 Reitfreizeit für Mädchen, 10 - 15 Jahre #1217 Reiterfreizeit Datum und Ort noch in Planung

nder 2022

d Termine des ejm

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach Im Gigs 1 71711 Murr 07144 / 208421



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01 Fr Küchenunter- weisung	01 Mo	Od 10 od 10	01 Sa	01 Di Allerheiligen	01 Do
weisung O2 Sa O2 Sa	02 Di	Abb. M	02 So	02 Mi	02 Fr
03 So	03 Mi	03 Sa uedu	03 Mo Tag der Deutschen Einheit	03 Do	03 Sa
04 Mo	04 Do	04 So	04 Di	04 Fr	04 So
05 Di	05 Fr	05 Mo 131	05 Mi	05 Sa	05 Mo
06 Mi	06 Sa	06 Di	06 Do	06 So	06 Di
07 Do	07 So	07 Mi	07 Fr Oherk	07 Mo Redaktionsschl. Rundbrief	07 Mi
08 Fr SOLA Infoabend Spig	08 Mo	08 Do	08 Sa	08 Di	08 Do
r-Kind	09 Di	10 Sa	09 So	09 Mi	09 Fr BAK
Vater-	10 Mi	10 Sa 4PP. N	10 Mo	10 Do	10 Sa
11 Mo	11 Do	11 So	11 Di eent.d.	11 Fr Lagerleiter- Trainee	11 So
12 Di	12 Fr	12 Mo	12 Mi	12 Sa	12 Mo
13 Mi	13 Sa	13 Di	13 Do	13 So	13 Di Teamklausur JuRefs
14 Do	14 So	14 Mi BAK	14 Fr BAK	14 Mo	14 Mi
15 Fr	15 Mo	15 Do	15 Sa Younify, die ejw Convention	15 Di	15 Do
16 Sa	16 Di	16 Fr	16 So	16 Mi	16 Fr
17 So Aussendungs- Godi Fzt.	17 Mi	17 Sa	17 Mo	17 Do straight 17 Do	17 Sa
18 Mo	18 Do	18 So	18 Di Ortsverant- wortlTreffen	18 Fr Bezirkssynode	18 So
19 Di	19 Fr	19 Mo	19 Mi Bezirks- Mentorentreffen	19 Sa	19 Mo
20 Mi	20 Sa	20 Di	20 Do	20 So Stiftungstreffen	20 Di
21 Do	21 So	21 Mi	21 Fr	21 Mo	21 Mi
22 Fr	22 Mo	22 Do Lagerleiter- treffen	22 Sa	22 Di	22 Do
23 Sa ———————————————————————————————————	23 Di	23 Fr Dankeabend für die Freizeiten	23 So	23 Mi	23 Fr
Yufbau.	24 Mi	24 Sa	24 Mo	24 Do	24 Sa
25 Mo Red.schluss Rundbrief	25 Do	25 So	25 Di	25 Fr	25 So 1. Weihnachtsfeiertag
26 Di	26 Fr Wühle	26 Mo	26 Mi	26 Sa BAK-Klausur	26 Mo 2. Weihnachtsfeiertag
27 Mi	27 Sa (1 998)	27 Di	27 Do	27 So	27 Di
28 Do	28 So	28 Mi	28 Fr Stiftungsbeirat	28 Mo	28 Mi
29 Fr	29 Mo	29 Do	29 Sa sin	29 Di	29 Do
30 Sa	30 Di Camp.	30 Fr	os o	30 Mi	30 Fr
31 So	M2 Hreies of M2 18		31 Mo		31 Sa
			www	.schulferien.org/k	alender_drucken/

			VV VV .:	scriumerien.org/kale	
Freizeiten für Jugendliche und Junge Erwachsene		Fünf-Sterne-Sommer		Auf- und Abbau Metzis u. Kochend. Mühle	
#1220 Ardeche	07.08 18.08.2022	Distrikt Nord, Beilstein u.U.	04.09 09.09.2022	Aufbau KDM, Metzis I + II	22.07 24.07.2022
#1221 Dänemark	07.08 19.08.2022	Distrikt Süd, Marbach u.U.	07.08 12.08.2022	Abbau Metzis I	09.09 10.09.2022
#1222 SOLA	14.08 27.08.2022	Freizeiten für Väter mit ihre	en Kindern	Abbau Metzis II	31.08 02.09.2022
#1223 Metzis Pur (für 18+)	24.08 30.08.2022	#1228 Vater-Kind-WE	08.07 10.07.2022	Abbau Kochendörfer Mühle	26.08 27.08.2022

BERICHT AUS DEM BAK

Liebe Rundbriefleserinnen, liebe Rundbriefleser,

alle Jahre wieder... steht schon wieder Weihnachten vor der Tür. Wie schnell doch die Zeit vergeht!

Für den BAK bedeutet der November immer Klausurtagung. Wir nehmen uns einen ganzen Tag raus, um verschiedene Themen mit Tiefaana zu besprechen Dominierend ist zurzeit natürlich die Nachbesetzung der Stelle von Jan-Viele von Euch werden mitbekommen haben, dass er das Bezirksjugendwerk Marbach zum 01.05.2022 verlässt, um eine Stelle im Landesiugendwerk anzutreten. Persönlich freue ich mich sehr mit ihm über diesen Schritt und wünsche ihm Gottes Segen dafür! Aber natürlich wird er auch große Fußstapfen hier im Bezirk Marbach hinterlassen. Wir haben die Suche nach eine*r Nachfolger*in gestartet. Meldet Euch gerne. wenn Ihr jemanden kennt, der*die auf Jobsuche ist! Wir freuen uns über iede Empfehlung.

Magdalena haben wir Ende Oktober in den Mutterschutz verabschiedet. Auch ihr wünschen wir eine gesegnete Zeit und freuen uns, wenn sie nach Ihrer Elternzeit nächstes Jahrs zurückkehren wird. Der BAK hat einstimmig entschieden, dass sie dann auch die geschäftsführende Jugendreferentin wird, was aktuell Jan übernommen hat. Darüber freuen wir uns umso mehr.

Bis dahin halten Johnny und Martin die Stellung. Wir danken auch für Euer Verständnis, dass in der Übergangsphase manches vielleicht nicht in der gewohnten Weise möglich sein wird.

Ansonsten bleibt mir jetzt zum Ende des Jahres Euch allen ruhige, gesegnete und gesunde Feiertage zu wünschen! Danke für Euren Einsatz. Besonderen Dank möchte ich auch an den BAK geben, der sich unermüdlich für das Jugendwerk einsetzt, und natürlich an unsere Hauptamtlichen, ohne die alle Arbeit nicht möglich wäre. Wir sehen uns im neuen Jahr.

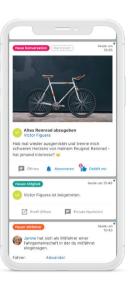




Marina Fischer

- 1. Vorsitzende des Jugendwerks
- ... freut sich auf die Weihnachtszeit mit Lichtern, Lebkuchen und Zuhause-Einkuscheln mit ihren zwei Katern.

DIE JUGENDWERKS-APP: KLUBRAUM



Immer wieder machen wir uns Gedanken, wie wir die Kommunikation und Vernetzung im Bezirk stärken können. Denn wir sind überzeugt davon, dass uns der Austausch untereinander vorwärtsbringt, motiviert und inspiriert. Deshalb stellen wir uns Fragen wie:

- Wie können Mitarbeiter verschiedener Orte miteinander in Kontakt treten?
- Wie können wir Gleichgesinnte zusammenbringen, die z.B. gerne nähen, Schlittschuhlaufen oder wandern gehen?
- Woher weiß ich, was alles im Bezirk los ist?
- Wen kann ich fragen, wenn ich für ein Projekt bestimmte Materialien suche?

Um solchen Fragen gerecht zu werden und die Zusammenarbeit im Bezirk zu fördern, haben wir uns entschieden, die App "Klubraum" zu nutzen.

Klubraum ist eine Art soziales Netzwerk, das von den Betreibern kostenlos zur Verfügung gestellt und von uns verwaltet wird. Dabei ist es mehr als ein WhatsApp-Ersatz, sondern bietet neben klassischen Chatfunktionen noch einiges anderes:

- Spartengruppen: vernetze dich mit anderen Mitarbeitern und tauscht euch aus
- Interessengruppen: finde Gleichgesinnte und verabrede dich z.B. zum Kart fahren, Spieleabend oder Kino
- Themenzentrierte Chats: abonniere nur das, was dich wirklich interessiert
- Kalenderfunktion: aktuelle Termine direkt in den persönlichen Kalender übertragen
- Fahrgemeinschaften: Du bist nicht mobil? Finde jemanden, der freie Plätze hat
- Schwarzes Brett: finde Material, Mitarbeiter oder Ideen
- DSGVO-Konformität: die Daten werden nur in der EU gespeichert
- Geräteunabhängigkeit: nutze Klubraum als App oder im Browser
- · und: Klubraum ist kostenlos

Eine Anmeldung geht schnell und unkompliziert unter www.ejw-marbach. de/app oder den QR-Code. Dabei wird nur eine E-Mail-Adresse abgefragt und nach der Freischaltung durch uns bist auch Du Teil unseres Klubraums





Johannes Stelzner

Bezirksjugendreferent

... ist jetzt schon Teil der Interessengruppen Kletterfreunde, Helfertrupp und Techniker

SCHULUNGSANGEBOTE IM WINTERHALBJAHR

Auch diesen Winter wollen wir wieder verschiedene Themen in Abendschulungen anbieten. Du kannst dich zu einer einzelnen oder zu allen anmelden. Wie es für dich passt. und was dich eben interessiert Und das Beste: Alle Seminare bieten wir kostenlos an!

Flyer-Gestaltung

Termin: 07.12.2021, 19:30 - 21:30 Uhr Ort: Gemeindehaus Großbottwar Inhalte: Grafikdesignerin Heidi Frank zeigt uns Grundlagen des Gestaltens, die wir anschließend in praktischen Übungen mithilfe der online-Plattform "Canva" ausprobieren umsetzen. Daher brauchst du zwingend einen Laptop für diesen Abend. Und am besten du bringst gleich dein nächstes Flyer-Projekt mit und holst dir professionellen Rat!

Recht und Aufsichtspflicht

zu kennen.

Termin: 18.01.2022, 19:00 - 21:00 Uhr
Ort: CVJM-Haus Mundelsheim
Inhalte: In der Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen in der evangelischen Jugendarbeit ist es ein
wichtiger Bestandteil der evangelischen Jugendarbeit, sich
mit dem Thema Aufsichtspflicht und allem was dazu gehört auseinanderzusetzen und
die rechtlichen Bestimmungen

Gitarrenkurs

Termin: 27.01.-10.03.2022, jeweils donnerstags 19:30-21:00 Uhr

(7 Termine)

Ort: Oase Murr, Im Gigis 1

Inhalte: Für alle Gitarrenanfänger von 14-99 Jahre wollen wir an den Abenden wirklich bei Null anfangen. Musikalische Vorerfahrung ist nicht notwendig. Wer keine Gitarre hat, kann auf Nachfrage gerne von uns eine ausleihen.

Kreative Verkündigung

Termin: 09.02.2022 Ort: Ev. Gemeindehaus

Oberstenfeld, Berggasse 11

Inhalte: An diesem Seminarabend geht es um verschiedene kreative Verkündigungsformate: (Schattentheater, Erzählen mit Playmobil oder Lego-Duplo,

Sketchboard uvam.)

Wir wollen diese Formate aber nicht theoretisch hören, sondern gleich praktisch testen.

Spiele - best practice

Termin: 15.02.2022

Ort: Ev. Gemeindehaus Erdmann-

hausen, Schulstr. 10/1

Inhalte: Wir wollen einen Blick in die

Spielepädagogik werfen und herausfinden, warum Spielen so wichtig für Kinder ist. Gleichzeitig bekommst du Infos zu den Gruppenphasen und welche Spiele sich wann anbieten.



Jan Bechle
Bezirksjugendreferent
... freut sich schon total auf die Abende mit euch!

KOMMUNIKATIONSSEMINAR



VON DER KUNST GUTER

KOMMUNIKATION

Seminartag für Verantwortliche in der Jugendarbeit

SAMSTAG, 04.12.2021 9:00 - 16:00 UHR EV. GEMEINDEHAUS OBERSTENFELD

> Anmelden auf www.ejw-marbach.de/seminare



KOMMUNIKATION

UND WIE SIE GELINGEN KANN

An diesem Seminartag sind alle Verantwortlichen in der Jugendarbeit eingeladen sich über das Thema Kommunikation in ihrer Organisation Gedanken zu machen.

Gute Inputs von Eberhard Fuhr, Pressesprecher des EJW Württemberg, verknüpft mit konkreten praktischen Überlegungen für deine Arbeit vor Ort, machen diesen Tag besonders wertvoll.

Veranstaltet wird dieser Tag vom

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach

In Kooperation mit dem Bezirksjugendwerk Besigheim

infosejw-marbach.de

0 07144 / 208421













GEBETSANLIEGEN

- Für die Neubesetzung der Stelle von Jan. Dass wir eine geeignete Person finden, die gut zu unserem Jugendwerk passt.
- Für die Jugendarbeiten in den Orten, die motiviert gestartet sind nach den Ferien und die teilweise mit Mitarbeitermangel und teilweise mit Teilnehmermangel zu kämpfen haben.
- Für unsere Seminare im Winter und die Skifreizeiten, dass sie trotz Corona stattfinden können.
- Wir sind dankbar für den Grundkurs in den Herbstferien

FÖRDERVEREIN

Zunächst einmal vielen Dank an alle Helfer für den Abbau an der KDM und am Metzis! Besonders freuten wir uns über das neue KDM-Auf- und Abbauteam rund um die Familien Beiermeister und Wanner. Es war schön zu sehen, dass es nach der Übergabe von Bernd Zirkler in guter Weise weitergehen darf. Die Freizeitbelegungen und die Aufund Abbautermine für 2022 sind festgelegt. Diese könnt Ihr gerne in Eurem Kalender bereits vormerken: Ihr findet sie in der Mitte dieses Rundbriefs.

WIR FEIERN 50 Jahre Zeltlager

Wann: 02.04.2022 ab 17.30 Uhr Wo: Großbottwar, Harzberghalle

Was erwartet euch?

Wir starten mit einem Drop-in, Grußworten, Musik und einem kurzen Impuls. Anschließend wollen wir gemeinsam gemütlich Abendessen. Im Laufe des Abends folgen ein paar weitere kurzweilige Programmbeiträge.

Der Abend soll so gestaltet sein, damit auch viel Zeit bleibt, um auf 50 Jahre Zeltlager zurückzublicken in Gesprächen, Bildern, Texten und Filmen. Dabei dürfen die Begegnungen mit ehemaligen Mitarbeitern, Teilnehmern, Jugendreferenten und Freuden vom Bezirk z.B. im Kinozelt, am Lagerfeuer an der Zeittafel ... natürlich nicht zu kurz kommen

Für das Jubiläum suchen wir Helfer für:

- Essensausgabe, Auf- und Abbau, Dekoration
- Unterstützung bei Programmbeiträgen (Großer Zeltlager Preis, Best



of 50 Jahre Spiele, Musikteam für Zeltlagerklassiker, ...)

Im Dezember wird es einen Termin für die

weitere Planung geben und wir freuen uns, wenn einige unser Orga-Team unterstützen können.

ERINNERUNG:

Damit der Rückblick bunt und vielfältig wird, freuen wir uns über eine große Beteiligung von allen, die in irgendeiner Weise mit dem Zeltlager verbunden sind! Daher fühlt Euch ALLE angesprochen und sendet uns Eure Erlebnisse mit #meinerlebnisbeimzeltlager

Das könnten Bilder der letzten 50 Jahre sein, kleine besondere Ereignisse, Anekdoten, persönliche Erfahrungen, ein kurzes Video, ein Zeitungsbericht, Tonaufnahmen, Handschriftliches ...

Wir können alle Formate verwenden Dia, Super-8, Papier, Digital, Rückmeldungen dazu gerne an

foerderverein@ejw-marbach.de

0152-57929011 oder per Post an Michael Foßeler Gartenstr. 32, 71737 Kirchberg



(Leider sind seit unserem letzten Aufruf im August fast keine Rückmeldungen eingegangen – traut Euch!)

Wir freuen uns, wenn Ihr Euch aktiv beteiligt und sagen jetzt schon DANKE für alles Mitdenken und Mitmachen!

Es grüßt Euch herzlich Euer Fördervereinsvorstand!

POSAUNENARBEIT: JUNGBLÄSER-WOCHENENDE

Fin Wochenende, das aus allen Nähten platzt, so hatte man den Findruck, Am Freitag Abend gegen 18 Uhr startete im Walheimer Stephanushaus unser Jungbläser- Wochenende. Mit lustigen Spielen lernten wir uns kennen bevor unsere Küchenfeen Naemi und Jana uns mit einem Maultaschen- Abendessen beglückten das ganz unter dem Motto stand "wer kleckert putzt!". Anschließend ging es an die Instrumente und gemeinsam haben wir bekannte und neue Stücke erkundet und so ging im Nu der Abend rum. Nach einem Abendimpuls war auch schon wieder Ahholzeit



Am Samstagmorgen sind wir musikalisch richtig durchgestartet. Es ging los mit Proben in der gemeinsamen Runde und in Kleingruppen. Wir haben Töne herausgefordert mit Akkorden jongliert und neue Stücke erobert! Um zwischendurch wieder zu Puste zu kommen bekamen wir Besuch vom Hauptmann von Kapernaum, der uns von seinem kranken Knecht berichtete, den Jesus geheilt hat. Außerdem nutzen wir zwischen den Proben den Platz

in der Walheimer Gemeindehalle für ein paar auflockernde Bewegungsspiele (bei denen z.B Dinos aus Eiern schlüpften oder beim chinesischen Fußball der Ball kopfüber verschossen wurde). Nach einem stärkenden Mittagessen war Fingerfertigkeit gefragt beim Basteln von Flaschenlampen oder knüpfen von Fischanhängern.



Als es draußen dunkel war ging es mit Pizzabrötchen im Bauch und mit Fackeln bewaffnet hinaus in die finsteren Walheimer Weinberge. Schließlich schläft es sich auch im Matratzenlager viel besser, wenn man vorher an der frischen Luft war. Und ein Film zur guten Nacht durfte selbstverständlich auch nicht fehlen

Am Sonntag bekamen die abholenden Eltern bei einem Platzkonzert zu hören, was wir am Wochenende getrieben haben – zumindest was den musikalischen Part angeht. Den Rest haben sie bestimmt auf der Heimfahrt erfahren. Das Gute: es gibt schon einen Termin fürs nächste Jahr, dann vielleicht auch wieder in Zaberfeld!

Marion Mees



Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach Im Gigis 1 / 71711 Murr



TERMINE · DEZEMBER 2021 - JANUAR 2022

2	Sa. 04.12.	KOMMUNIKATIONSSEMINAR • Gem.haus Oberstenfeld
2021	Di. 07.12.	SEMINARABEND FLYER • Gem.haus, Grossbottwar
, i	Di. 14.12.	TEAMKLAUSUR
Dez.	Mi. 15.12.	BAK-SITZUNG • Jugendwerk
~	01 06.01.	SKIFREIZEIT FÜR JUNGE ERWACHSENE IN MATT / ELM
202	So. 09.01.	JUGENDMISSIONSKONFERENZ
	Mo 17.01.	REDAKTIONSSCHLUSS RUNDBRIEF
Januar	Di. 18.01.	RECHT UND AUFSICHTSPFLICHT • CVJM-Haus Mundelsh.
an	Mo. 24.01.	BAK-SITZUNG • Jugendwerk
	Do. 27.01.	GITARRENKURS • Jugendwerk







